



*„Christus ist mein Leben
Sterben mein Gewinn“
(Paulus)*

Gott, der Herr über Leben und Tod, hat
seinen treuen Diener im Priestertum



**Herrn Ehrendechant
Geistl. Rat**

JOHANN SIGMUND

**emeritierten Pfarrer von St. Peter/Au
Ehrenbürger der Markt- und Dorfgemeinde St. Peter/Au**

am Mittwoch, den 28. Februar 1990, um 18.00 Uhr, im Krankenhaus
Steyr, wohl vorbereitet aus diesem vergänglichen Leben in die ewige
Heimat scheiden lassen.

Ehrendechant Johann Sigmund wurde am 10. Sept. 1896 in Großau b.
Raabs geboren, maturierte am Stiftsgymnasium Melk, studierte Philo-
sophie und Theologie in St. Pölten und wurde am 29. Juni 1919 im Dom
zu St. Pölten zum Priester geweiht.

Er wirkte als Kaplan in den Pfarren Langeegg, Gföhl, Gars a. Kamp und 4
Jahre als Domkurat in St. Pölten.

Vom 1. 1. 1931, bis 31. 8. 1968, Pfarrer in St. Peter/Au.

Sein Leben war ein selbstloser und eifriger Dienst für Gott, Kirche und
Heimat zum Heil der Menschen.

Die feierliche Beisetzung mit dem Trauergottesdienst findet am
Dienstag, den 6. März 1990, um 14.00 Uhr in St. Peter/Au statt.

Am Begräbnistag ist der Verstorbene von 9 Uhr an in der Pfarrkirche
aufgebahrt.

Um 13.45 Uhr versammelt sich die Trauergemeinde in der Pfarrkirche.

Auf Wunsch des Verstorbenen sollen an Stelle von Kranz- und Blumen-
spenden entsprechende Opfer für Priesterstudenten und Meß-
Stipendien gegeben werden.

3352 St. Peter/Au, am 1. März 1990

Dr. Franz Žak
Bischof v. St. Pölten

Franziska Engerth
geb. Sigmund als
Schwester im Namen
aller Verwandten

Klerus des Dekanats
Haag

Pfarrgemeinde
St. Peter/Au

Die Totenandachten finden am Sonntag, 4. März 1990 und Montag,
5. März 1990, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter/Au statt.